



Gemeinde Nottuln  
Die Bürgermeisterin

**öffentliche  
Beschlussvorlage**  
Vorlagen-Nr. **200/2019**

Produktbereich/Betriebszweig:  
**13 Natur- und  
Landschaftspflege**  
Datum:  
**25.11.2019**

### **Tagesordnungspunkt:**

Mehr Wildblumenwiesen auf kommunalen Flächen  
hier: Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 07.10.2019

### **Beschlussvorschlag:**

Beschluss der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Alle geeigneten Rasenflächen rund um die Behörden, Schulen, Parks, Promenaden usw. werden in Wildblumenwiesen verwandelt und sind erst ab September zu mähen. 30% (oder anderer Prozentwert) dieser Flächen sind erst im Folgejahr zu mähen.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Es wird ein Treffen mit politischen Vertretern und der Verwaltung an bereits vorhanden extensiven Flächen vereinbart, um den Bestand zu sichten. Im Anschluss an einen solchen Ortstermin erfolgt die weitere Beratschlagung in einer Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Für die Anlage und Unterhaltung von Wildblumenwiesen können je nach gewähltem Verfahren zusätzliche Kosten in noch unbekannter Höhe entstehen.

### **Klimatische Auswirkungen:**

Siehe Antrag als Anlage 1

Vorlage Nr. 200/2019

**Beratungsfolge:**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>		
<b>Rat</b>	10.12.2019	öffentlich		
	<b>Beratungsergebnis</b>			
	einstimmig	ja	nein	enthalten

gez. Mahnke

## **Sachverhalt:**

Mit Antrag vom 07.10.2019 beantragt die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wie oben aufgeführt.

### Dazu folgender Sachstand:

Die Größe der Gebrauchsrasenflächen außerhalb der Sport-, Spiel-, Schul- und Freibadflächen beträgt laut Kataster der Gemeinde Nottuln bislang ca. 120.300 m<sup>2</sup>, die in unterschiedlichen Größen und Flächenteilen angelegt ist.

Der Anteil der erfassten extensiven Flächen beträgt ca. 85.500 m<sup>2</sup> (siehe Anlagen 2-4). Dies entspricht ca. 41,5 % am obigen, aufsummierten Anteil der Gebrauchsrasenflächen. Hierbei wurden keine Flächen der Landschaftsschutzgebiete oder grüne Bankette an den Wirtschaftswegen berücksichtigt.

In den letzten 7 Jahren wurden bereits ca. 40.000 m<sup>2</sup> Fläche als „Wildblumenwiese“ an verschiedenen Orten mit geeignetem Saatgut angelegt. Ebenso gab es in den vergangenen Jahren in Zusammenarbeit mit Grundschulen und Kindergärten sog. „Seedballaktionen“, um kleinere Flächen in Blühflächen zu verwandeln.

Flächen, die für eine Umwandlungen in extensive Wiesenflächen geeignet sind, wurden bei Baumaßnahmen in den letzten Jahren berücksichtigt (z.B. bei Kanalbau, Gewässeraufweitungen, Maßnahmen im Hochwasserschutz usw.) und entsprechend umgewandelt.

## **Bewertung:**

Teilweise führen die bereits umgewandelten extensiven Wiesenflächen zu Diskussionen mit einzelnen Anliegern, die sich über ein „ungepflegtes“ Erscheinungsbild beschweren.

## **Anlagen:**

Anlage 1: Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 07.10.2019

Anlage 2: Extensive Wiesenflächen im Ortsteil Appelhülsen

Anlage 3: Extensive Wiesenflächen im Ortsteil Nottuln

Anlage 4: Extensive Wiesenflächen im Ortsteil Schapdetten

Verfasst:  
gez. Kneuer

Fachbereichsleitung:  
gez. Sonntag